Zeitschrift: Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der

Schweizerischen Nordostbahngesellschaft

Herausgeber: Schweizerische Nordostbahngesellschaft

Band: 28 (1880)

Artikel: Neunter Jahresbericht und Rechnung des Directoriums der

Schweizerischen Centralbahn über das Unternehmen der Aargauischen

Südbahn für das Jahr 1880

Autor: Vischer, J.J.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-730526

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Neunter Jahresbericht

und

Mechnung

des

Directoriums der Schweizerischen Centralbahn

über das

Anternehmen der Aarganischen Südbahn

für das Jahr

1880.

Druck von Ferd. Riehm in Bafel.

Tit. Verwaltungs-Comite der Gemeinschaftsbahnen.

Tit.

Wir beehren uns anmit, Ihnen ben neunten Geschäftsbericht mit ber Jahresrechnung über bie Unternehmung ber Aarganischen Sübbahn pro 1880 vorzulegen.

I.

Allgemeines.

Wie wir Ihnen bereits früher zur Kenntniß gebracht haben, wurden vom 1. Januar 1877 an mit Rücksicht auf die nothwendig gewordene Hinausschiebung des ursprünglich festgesetzten Bautermins der Aarg. Südbahn die dis dahin deren Baukonto belastete Berzinsung der auf dieselbe verwendeten Capitalien und die Betriebsdesicite auf die Betriebsrechnungen der beiden Eigenthumsverwaltungen übernommen.

Nach ber in ber zweiten Halfte bes Jahres 1879 erfolgten Juangriffnahme bes Baues ber Strecke MuriNothkreuz wurde im Berichtsjahre Wiederaufnahme bieser Berzinsung vom 1. Juli 1879 an in dem Sinne
beschlossen, daß die auf die Linien Muri-Nothkreuz, Rothkreuz-Immensee und Brugg-Hendschlon verwendeten
Gelber bis zur Inbetriebsetzung jeder dieser Linien nach Vorschrift von Artikel 4 des Bertrags, betreffend die
Gemeinschaftsbahnen vom 4. April 1874, mit $4^{1/2}$ % jährlich zu Lasten des Baukontos zu verzinsen sind.

Der Beginn ber Banarbeiten auf der Strecke Muri-Rothkrenz bedingte im weitern die Einforderung der auf diesen Zeitpunkt zu leistenden zweiten und letzten Rate im Betrage von 1,000,000 Fr. des von den Südbahugemeinden zugesicherten 3½ % igen Anleihens von 2,500,000 Fr. des von Volge einer mit dem Executivomite der Aargauischen Südbahu getroffenen Berständigung wurde der Einzahlungstermin hiefür auf den 1. November 1880 augesetzt, und an diesem Tage auch gegen Ausstellung eines bezüglichen Schuldscheins beider Gesellschaften seber derselben der ihr anfallende hälftige Antheil mit 500,000 Fr. entrichtet.

Nachdem durch Beschluß des Bundesrathes vom 13. September 1876 der für die Strecke Wohlen-Brugg gewünschte Anschluß der Abzweigung in Hendschikon an die Bedingung der Anlage einer zweiten Spur auf dem Theilstück Wohlen-Hendschikon geknüpft worden war, die Ausführung der letztern und jedoch vor der Hand als überflüssig erschien, glaubten wir bei genannter Behörde um einstweilige Entbindung von dieser Verpstichtung einkommen zu sollen. Nach einer unter dem Vorsitz des Schweiz. Eisenbahndepartements abgehaltenen Conferenz mit Delegirten der Aargauischen Regierung und des genannten Executivcomites erklärte sich das erstere damit einverstanden, daß die Aussiührung der zweiten Spur auf so lange
verschoben werde, als nicht das Bedürsniß einer solchen technisch nachgewiesen wird, worüber im Streitfalle der
schweizerische Vundesrath endgültig zu entscheiden hat.

In Folge der im Jahre 1877 nothwendig gewordenen Reduktion des Bauprogrammes der Gotthardbahn wurde auch die Ausführung der direkten Linie Luzern-Immensee über Küßnacht bis auf weiteres verschoben, jedoch in der am 6. Okt. gl. J. in Bern abgehaltenen Conferenz der Gotthardbahn, um ihr den direkten Ausschluß an das Netz unserer Gesellschaft und an die Bern-Luzern-Bahn in Luzern zu sichern, die pachtweise Ueberlassung der Strecke Rothkreuz-Immensee und das Witbenützungsrecht der Linie Rothskreuz-Luzern eingeräumt.

Die im Berichtsjahr behufs vertraglicher Festsetzung der damals erst grundsätzlich getroffenen Bereinbarungen wieder ausgenommenen Berhandlungen sührten zum Abschluß eines Bertrages über die Berspachtung der Strecke Rothkreuz-Immensee, nach welchem der Gotthardbahn einerseits die aussichließliche Besahrung der Strecke Rothkreuz-Immensee mit ihren Zügen und das Necht des Bezugs aller direkten und indirekten Transporteinnahmen unter Anwendung ihrer eigenen Tarise und Neglemente, und der sonstigen aus der Berwaltung der Bahn resultirenden Rutzungen zugestanden und ihr anderseits der Unterhalt und die Berwaltung der Strecke mit allen dazu gehörigen Anlagen, Einrichtungen und Ausrüstungen (mit Aussnahme des von den Eigenthümerinnen gegen eine Entschädigung von Fr. 1000. — per Betriebsjahr und Bahnstilometer zu liesernden Oberbaumaterials), sowie die Tragung der auf das Pachtobjekt entsallenden Erwerbssteuern überbunden wurde.

Die der Bahneigenthümerin (Aarg. Sübbahn) zu leistende Entschädigung wurde auf eine 6 % ige Berzinsung des Gesammtbetrages der ausgewendeten Baukosten, jedoch ohne Zuschlag für Geldbeschaffungskosten fixirt und überdies hat die Gotthardbahn der Aarg. Südbahn einen Dritttheil des Bruttoertrages von den auf der Strecke sich ergebenden und jährlich für dieselbe separat zu berechnenden Transporteinnahmen zu entrichten, insoweit derselbe den Betrag von Fr. 35,000. — per Betriebskilometer übersteigt.

Allfällige ihrer Natur nach auf Baukonto fallende Neuanlagen sind nach vorausgegangener Verständigung der Contrabenten von der Gotthardbahn auf Nechnung der Eigenthumsverwaltungen auszuführen, und ist
beren Kostenbetrag dem zu verzinsenden Baukapital zuzuschlagen. Die Pächterin übernimmt im weitern die Haftbarkeit für allen während der Vertragsbauer auf dem Pachtobjekt sich ereignenden und nicht durch höhere Gewalt veranlaßten Schaden.

Der Vertrag ist auf Conzessionsdauer abgeschlossen, immerhin mit der Beschränkung, daß er mit dem Zeitpunkt einer allfälligen Betriebseröffnung der direkten Linie Luzern-Küßnacht-Immensee ipso jure erlischt und daß bezüglich der Bestimmungen über Entschädigung nach Ablauf von fünf Jahren, von der Betriebseröffnung an gerechnet, von sehen ber kontrahirenden Theile eine Nevision verlangt werden kann.

Die vertragsmäßige Beordnung ber Mitbenützung der Station Rothfreuz Seitens der Gotthardbahn und der Narg. Südbahn erfolgte durch den Abschluß einer Uebereinfunst zwischen unserer Berwaltung, Namens der Narg. Südbahn und der Nordostbahn über die Erweiterung und gemeinsschaftliche Benützung der erwähnten Station, sowie durch eine weitere Bereinbarung zwischen der Nordostbahn und der Gotthardbahn über die Mitbenützung der Bahnstrecke Nothfreuz-Luzern mit Inbegriff der Station Nothfreuz durch die letztere.

Durch diese Verträge übernahm jede der betheiligten Verwaltungen an der Verzinsung des Anlagekapitals und an den Betriebs- und Unterhaltungskosten dieser Gemeinschaftsstation einen Dritttheil und im weitern wurde die Haftpslicht für Unfälle im Wesentlichen nach dem Grundsatz der getrennten Haftbarkeit jeder Verwaltung für ihr Transportmaterial und die in ihren Zügen befindlichen Personen und Frachtobjekte geregelt.

An der Geldbeschaffung für das Bankapital der genannten Station, welches sich folgendermaaßen zusammensett:

zu betheiligen.

Die sub. 3 bezeichneten Separatanlagen ber Narg. Sübbahn betreffen die Errichtung einer Depotstation für Lokomotiven und Wagen nebst zugehörenden Geleiseanlagen, Lagerräumen und Räumlichkeiten zum Untersbringen des Fahrpersonals.

Diese Depotstation soll zugleich auch für den Dienst der Gotthardbahn eingerichtet werden, welche in Folge der hier nöthigen Zusammensetzung, beziehungsweise Decomponirung ihrer Züge ähnlicher Ginrichtungen bedarf.

Der benannte Voranschlagsbetrag von Fr. 195,900. — enthält auch die nöthigen Anlagen für diese beiden Bahnverwaltungen. Wir haben uns bereits mit der Direktion der Gotthardbahn über die gemeinschaft- liche Erstellung, Benützung und Unterhaltung derselben grundsätzlich verständigt.

Der Abschluß eines bezüglichen Vertrages fällt über den Rahmen biefes Berichtes hinaus.

Die auf die Repartition der Capitalverzinsung und der Stationskosten bezüglichen Vertragsbestimmungen sind gegenüber der Nordostbahn auf Jahresfrist, soweit jedoch hierbei die Gotthardbahn in Betracht kommt, erst nach Ablauf eines Zeitraumes von fünf Jahren kundbar.

Die letztere hat, sofern ihre Mitbenützung nicht minbestens fünf Jahre dauert (für das bezügliche Berstragsverhältniß ist ebenfalls die ipso jure eintretende Erlöschung mit dem Zeitpunkt der Inbetriebsetzung der direkten Linie Luzern-Küßnacht-Immensee vorgesehen), billige Entschädigung für Einrichtungen auf der Station Rothkrenz zu leisten, welche dannzumal für die Eigenthümerinnen derselben entbehrlich werden.

Die übrigen Bestimmungen der angeführten Berträge bieten, als im wesentlichen mit den in andern analogen Bereinbarungen enthaltenen übereinstimmend, zu keinen besondern Bemerkungen Beranlassung.

II.

Bahnbau.

1. Grunderwerb.

Nachbem im Ottober 1879 die Katasterpläne für die Strecke Muri-Rothkreuz ausgelegt worden waren, nahmen im Berichtsjahre die Expropriationsverhandlungen einen so befriedigenden Verlauf, daß beinahe sämmt-liche Landerwerbungen durch freiwilligen Kaussabschluß zu billigen Preisen bewerkstelligt werden konnten. Der Gang dieser Verhandlungen war auch ein so rascher, daß nach Vergebung der Bauarbeiten an die Unternehmer die ganze Strecke sosort in Angriff genommen werden konnte. Nur 11 Fälle mußten von der eidgen. Schähungs-commission behandelt werden, von denen 8 an das Bundesgericht weitergezogen wurden. Von den Anträgen der Instructionscommission des Bundesgerichts wurden 7 von den Parteien angenommen, und nur bezüglich eines Falles vom Expropriaten der Entscheid des Bundesgerichtes angerusen, welches jedoch den Antrag der Commission bestätigte. Diese bundesgerichtlichen Entscheid wurden erst im Jahre 1881 getrossen und es ersolgte daher die Auszahlung

ber betreffenden Beträge erst nach Ablauf des Berichtsjahres. Da jedoch das Expropriationsgeschäft für die Strecke Muri=Rothfreuz zur Zeit der Berichterstattung vollständig abgeschlossen ist, lassen wir am Schluß dieses Abschnittes eine Gesammtübersicht über diese Expropriation folgen.

Auf der Strecke Rothkreuz=Immense wurden die Landerwerbungen mit ebenso erfreulichem Ersolge vollzogen, so daß nur 4 Fälle der eidgen. Schätzungscommission überwiesen werden mußten, deren Beurtheilung in das folgende Berichtsjahr fällt.

Wir benutzten ferner die bargebotene Gelegenheit ein auf der Strecke Brugg- Henbschikon in Expropriation fallendes Wohngebaude kauflich zu erwerben.

Mit Jahresschluß waren folgende Landerwerbungen und Beräußerungen vollzogen:

a) Landerwerbungen.

		1				1		100				
the state of the s					7. (1)				werl art.	18=	reis tcont e.	
Kanton.	Gemeinden.	Anzahl ber Erwerbungen.	0	i r ö ß	e.	Rauffumn	ie.	-		ericht.	Surchschuttspreis pr. m² incl. Incond. und Bäume.	Bemerfungen.
		Un Erw	ha.	a.	m2.	Fr.	Cts	Rauf.	Schützungs= Commission.	Bundeggericht.	Sts.	supplier
				a. M	uri=No	thfreuz.					9 3	
Aargan	Muri	38	3	55	66.7	45,412	69	37	1	-	128	incl. Fr. 12000 Entschäbi gung für Verlegung eine Schießplahes.
Nargan	Benzenschwil .	36	6	17	04.3	47,205	51	36	_	-	76,5	incl. 2 Gebaube.
Nargan	Mühlan	40	6	24	76.5	39,228	85	40	_	_	63	
Aargan	Meienberg	49	7	98	58.9	76,265	10	47	2	-	95,5	incl. 3 Gebäube.
Nargan	Oberrüti	34	7	26	61.9	47,802	61	34	_	-	65,7	
311g	Hünenberg	1	_	97	89.2	7,026	14	1	_	_	71,8	
Zug	Risch	10	4	37	17.5	33,476	29	10	_	-	76	*
		208	36	57	75.0	296,417	19	205	3	_	81,09	
				o. Rot	htreuz=	Immenfee.	7		1			
Zug	Nisch	26	9	35	46.3	67,411	03	26	_	_	72	
Luzern	Meierstappel.	3	1	43	61.8	10,224	50	3	_	-	71	- 115
Schwyz	Rüßnacht	31	4	24	75.5	34,496	07	31		_	81	
		60	15	03	83.6	112,131	60	60	_	_	74,05	A SHEET
			NO. COLUMN TO SERVICE	c. Bri	igg=Sei	idschikon.						1
Nargan	Hausen	1	_	1	53.9	2,800	-	1	-	181	_	incl. Haus, wogegen 10 a. 89 m² zu einem Hau plat unentgelblich abge treten wurden.
a Commence	Gesammt-Total	269	51	63	12.5	411,348	79	266	3	_	79,67	treten wurden.

Kanton.	Gemeinden.	Anzahl der Veräußerungen.	Gri	iße.	Kauffum	ıme.	Durchschnitts= preis per m²	Bemerfungen.
		A.	a.	m².	Fr.	Cts.	€£§.	
and this piets			Ruppe	rsweil=	Muri.			
Aargan	Lenzburg	3	9	83	658	05	66,9	
			Brugg	:Sendi	difon.		, ,	
Nargau	Hausen	7	40	29.3	1,712	15	58	barunter 10 a. 89 m² tauschweise unentgelblich abgetreten. (Vide Erwerbungen.)
		10	50	12.3	2,370	20	47,28	
12	2							

3ufammen stellung

der Koften des Granderwerbes für die Strecke Muri-Rothkreng [fil. 17,545]*).

moteral grant of the control of the	worbe= , refp.	321	ächenm	ηĎ	Rostenbetr	äne	ttlidjer preiß a.2	E	rwerbsa	ırt.
Gemeinden.	Ungabl der erworbe- nen Parzellen, refp. Rechte.	0.		15			Durchschnittlicher Einheitspreis per m2	Bertrag.	Urtheil der Schätzungs= Commission.	til des tides= ichts.
	Ungal nen P	ha.	a.	m 2.	Fr.	Cts.	©ts.	Bei	Urth Schä Com	Hrth Bu
1. Entschädigung für Abtretung										
von Grundstücken und Ge=										
bänden sammt Inconvenienzen:										
Gemeinde Muri	43	4	16	14.8	57,553	88	138	* 37	1	5
" Benzenschwil	36	6	17	04.3	47,205	51	76,5	36	1 -	-
" Mühlan	40	6	24	76.5	39,228	85	63	40	_	_
" Meienberg	49	7	98	58.9	76,265	10	95,5	47	2	
" Oberrüti	36	7	78	01.9	54,220	91	69,7	34	-	2
" Hünenberg	1		97	89.2	7,026	14	71,8	1	-	-
" Risch	11	5	09	25.5	41,789	15	82	10	× =	1
Summa	216	38	41	71.,	323,289	54	84,15	205	3	- 8
Hiezu kommen:										
2. Gehalte, Reiseauslagen und										
Löhne				z - pro-sko	3,102	90				
3. Schatzungs- u. Gerichtskoften				1) 11/2	1,795	90			. ,	
4. Verschiedenes	W				213	08				
Total .	216	38	41	71.,	328,401	42	85.48	205	3	8

^{*)} Inbegriffen die Anfangs 1881 vom Bundesgericht erledigten 8 Fälle.

Es ergibt fich fomit fur Die Strede Muri-Rothfreug ein Durchfconittspreis von Cis. 85. 48 per m 2 = Ets. 7. 69 per 🖂 und von Fr. 18,717. 66 per Kilometer. Gegenüber bem Boranschlag von Fr. 393,400. erzeigt sich eine Ersparniß von Fr. 64,998. 58, gleich ungefähr 16,5 %. Das Resultat ift auch wesentlich günstiger als dassenige für die Bahnstrecke Rupperswil-Muri, für welche sich der Durchschnittspreis auf Fr. 31,608. 10 per Kilometer, bezw. Cts. 10. 01 per 🔲 ftellte. (pag. 8 bes Jahresberichtes pro 1877.)

2. Bauausführung.

a. Muri-Rothkreuz.

Der schweiz. Bunbegrath genehmigte am 14. Juli unsere Planvorlagen für die Hochbauten der 4 Zwischenstationen, welche auf der Subbahnstrecke Muri-Rothfreuz zu errichten sind.

Geftütt auf bas Resultat ber in unserm letten Bericht erwähnten Concurrenzausschreibung haben wir die Unterbauarbeiten sämmtlicher 3 Bauloose, in welche die Strecke eingetheilt ift, im Gesammtvoranschlagsbetrage von Fr. 1,274,568. 08 den Unternehmern A. Kettner, R. Haaf, R. Breuling und Hans Müller mit einem Abgebot von 161/2 % auf ben Ginheitspreifen bes Voranschlages zur Ausführung übertragen.

Die Arbeiten begannen am 22. März und ergeben bis zum Schlusse bes Jahres nachsolgenbe Leiftungen:

					im V.	VI.	VII. 2	dulor	og.
a	ı Erdarbeiten .				94.5	93.5	92.5 0/0	des	Voranschlags.
. ,	, Stützmauern.				107.5	28.2	- "	"	"
,	, Brücken und	Durchläffe	n.	. Qui outra	85.7	86.0	57.2 "	"	<i>"</i>
,	, Straßen und	Wegen			60.0	87.8	28.2 "	"	,
,	Fluß- und U	ferschutzbar	iten		43.3		2.1 "	"	"
,	, Beschotterung		, .		49.7	16.4	3.4	"	"

ober in allen 3 Bauloofen zusammen 79.6% des Voranschlages; die Vollendung dieser Bahnstrecke auf $1.~{
m No}$ vember 1881, ben vertragsmäßigen Eröffnungstermin, ift daber nicht zu bezweiseln.

Im VII. Loos ergaben fich einige Baufchwierigkeiten, indem fowohl im Ginschnitt, als in ber Damm= auffüllung nördlich von der Station Rothfrenz erhebliche Rutschungen eintraten, welche größere Entwässerungsarbeiten und Stützmauern nöthig machten.

Die eisernen Brückenconstruktionen, incl. der Reußbrücke bei Oberrüti werden von unserer Hauptwerkftätte in Olten hergestellt, welche die Arbeiten bereits so gefördert hat, daß die Bollendung berselben im Laufe bes Sommers 1881 zu gewärtigen ift. Die erforderlichen Schienen, welche, wie ichon im Bericht pro 1877 erwähnt ift, auf Ende 1876 bestellt waren, liegen in Muri zur Berwendung bereit; für die Bahnschwellen wurden Lieferungsvertrage abgefchloffen. Geftütt auf die gunftigen Resultate, welche verschiedene ausländische Bahnen mit eisernen Querschwellen erzielten, haben wir für die Strecke Oberruti-Rothkreuz eiserne Querschwellen in Aussicht genommen. 2

A.=S.

Die Hochbauten für die 4 Zwischenftationen Benzenschwil, Mühlau, Sins und Oberrüti im Voranschlagse betrage von zusammen Fr. 141,949. 36 haben wir auf Grund des Ergebnisses einer Submission dem Herrn L. Garnin, Baumeister in Zug mit 20% Abgebot vom Voranschlag übertragen, welcher dieselben sofort in Angriff nahm und berart förberte, daß am Schlusse des Jahres 1880 auf allen vier Stationen der Rohbau der Aufnahmegebäude und Güterschuppen hergestellt war.

b) Rothftreng-Smmenfee.

Die Ende Mai erlaffene Ausschreibung der Unterbanarbeiten dieser 7,235 m langen, das VIII. Bauloos bildenden Strecke, ergab eine außerordentlich starke Concurrenz, in deren Folge diese Arbeiten mit einem Alfgebot von $27^{\circ}/_{\circ}$ auf dem Voranschlagsbetrage von Fr. 800,438. 89 vergeben werden konnten.

Die Unternehmer D. Heiter, H. Möhring und B. Strauß haben am 10. August mit den Erdarbeiten begonnen und bis Ende des Berichtsjahres solgende Leiftungen erzielt:

an	Erbarbeiten	• 1		•		·	18.7	0/0	des Vo	ranschlag	, §.
##Ç! #	Brücken und Durchläffen			*		eriter.	8.8	"	"	"	
(1867) 11	Fluß= und Uferschutzbaute	n	V dag g		e de e	. 10	4.4	"	"	7016	
un	b im Ganzen	•	Per l'appre	oits.	7,638	14. ji	16.5	"	,,	,,	

Dieser Fortschritt entspricht annähernd bem aufgestellten Bauprogramm, da der Vollendungstermin für die Unterbauarbeiten auf 1. September 1881 festgesetzt wurde.

Für biese Strecke sowohl als für die Linie Brugg-Hendschifditon haben wir ebenfalls eiserne Querschwellen und Stahlschienen bestellt.

c) Brugg-Sendichikon.

Bezüglich bieser Strecke können wir uns auf das im vorjährigen Bericht Gesagte bernsen. Die ersorberlichen Ginleitungen zum Ankauf des Bodens und zum Beginn der Bauarbeit auf Ansangs Sommer 1881 sind im Gange.

Der Personalbestand bes Geftionsbureaus in Maran war auf Ende 1880 folgender:

- 1 GeftionBingenieur,
- 4 Ingenieure,
- 1 Architekt,
- 1 Geometer,
- 1 Secretar,
- 2 Zeichner,
- 1 Bureaudiener,

Total 11 Beamte.

Betrieb.

Ginnahmen und Statistif bes Berfehrs.

a. Affgemeine Bemerkungen.

Im Berichtsjahr weisen zum ersten Mal seit der Eröffnung der Strecke Narau-Muri die unmittelbaren Betriebseinnahmen einen Fortschritt gegen das Borjahr auf, indem dieselben, nachdem sie von rund Fr. 186,000. — im Jahre 1876 auf rund Fr. 147,000 im Jahre 1879 gefallen waren, für 1880 sich, wie den nachstehenden Tabellen zu entnehmen ist, auf den immer noch bescheidenen Betrag von Fr. 162,289. 12 belaufen, was einer Bermehrung von Fr 14,929. 24 oder ca. $10^{\circ}/_{\circ}$ der letztjährigen Einnahmen entspricht.

Diese Mehr-Einnahme vertheilt sich mit rund Fr. 11,500. — auf den Personen= und Gepäckverkehr, welcher in Folge des günstigen Ganges der Strohindustrie sich erfreulich gehoben hat, und mit rund Fr. 3500. — auf den Güterverkehr, der aus dem nämlichen Grunde, sowie wegen der Bauarbeiten auf der Strecke Muris Rothfrenz etwas lebhafter war.

b. Statiftifde Erhebungen.

1. Einnahmen.

29		79. ometer.			Section of the sectio	29		80. lometer.		Mehr- Einnahm gege		Minder- Einnahme er 1879.		
Fr.	Cts.	Pro	zente	OVER-10	A. Unmittelbare Betriebseinnahmen:	Fr.	Cts.	Pro	gente	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	
77,649	79	52.71	44.84	1.	Personentransport	88,830	55	54.74	47.98	11,180	76	anaj <u>s</u> y	-	
3,696	18	2.51	2.13	2	Gepäcktransport	4,174	88	2.57	2.26	478	70	mora X . V	-	
$2_{4}934$	35	1.99	1.70	3.	Viehtransport	2,958	13	1.82	1.60	23	78	or Trans	-	
9,964	66	6.76	5.75	4.	Transport von Gilgütern	11,599	18	7,15	6.26	1,634	52	if	-	
				5.	Transport von gewöhn=	1000			. 31					
48,071	38	32,63	27,76		lichen Gütern	50,104	19	30.87	27.05	2,032	81	_	-	
5,003	52	3.40	2.89	6.	Verschiedenes	4,622	19	2,85	2.50	<u> </u>	_	381	33	
147,319	88	100.—			B. Mittelbarc	162,289	12	100,—	25 6	14,969	24	MgnSt 19		
25,857	82		14.93		Betriebseinnahmen:	22,870	61	3	12.35		_	2,987	21	
173,177	70		100.—		Total=Cinnahmen	185,159	73	1111	100	11,982	03		-	

2. Verkehr und Ginnahmen nach den einzelnen Rechnungsrubriken.

Betriebene Bahnlänge	Tra	nsportq	uantitätei	1.		6	inna	hmen.		
29 Kilometer.	1880	0.111111	187	9.	18	80.		18	79.	
1. Personentransport.	Personen	Prozente	Personen	Prozente	Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Prozente
a. Bur gewöhnlichen Fahrtare:										
Einfache Fahrt	63,882	36.64	58,208	38.—	35,301	30	39.74	32,598	29	41.97
b. Bu ermäßigten Fahrtaren:	DEW !			100			400		3/16	si
Sin= und Rückfahrtbillete	101,686	58.32	85,760	55.92	51,299	95	57,75	42,812	30	55.14
Abonnementsbillete	5,622	3.23	6,534	4.27	955	90	1.07	1,089	85	1.41
Lust= und Rundfahrtbillete .	46	0.02	110	0.08	22	05	0.03	61	45	0.08
Militär= und Polizeitransporte	726	0.42	796	().54	375	40	0.42	354	55	0.40
Gefellschafts= und Schulfahrten	2,390	1.37	1,794	1.19	875	95	0.99	733	35	0.04
Total	174,352	100.—	153,202	100.—	88,830	55	100	77,649	79	100
Rekapitulation nach Klassen:					ALL BUILD FOR	121		299 J. (186)		
Rlasse I			0.000 mm	-	111 7000	50183		e e arr est	-	-
" II	15,253	8.75	14,001	9.14	11,630	27	13.09	10,957	18	14.11
" III	159,099	91.25	139,201	90.86	77,200	28	86.91	66,692	61	85.89
Total	174,352	100.	153,202	100.—	88,830	55	100	77,649	79	100
	Tonnen	park park	Tonnen /					A com		
ll. Gepäcktrausport	564		514	. 1	4,174	88		3,696	18	
	Stück	14.00 (10.4)	Stück						-	-
III. Biehtransport.	Othu		Othu			ļ				
	1.00	0.00	101	\						
Rlasse I	160	6.72	161	5.89						
" II	1,582	66.42	1,336	48.93	2,958	13		2,934	35	
" III	537	22.54	1,066	39.03						
" IV		4.32	168	6.15	0.050	10		0.001		
Total	2,382	100	2,731	100	2,958	13		2,934	35	
	Tonnen		Tonnen							
IV. Transport von Gilgütern	2,974		2,667		11,599	18	PSG 2	9,964	.66	
V 2 0 1 1 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	Tonnen		Tonnen	1 3000	- Malanda	0	61.5	1		
V. Transport v. gewöhnl. Gütern.										
Normalklasse I	2,173	8,59	2,546	10.45	nement's	13.				8
" II	5,662	22.38	5,716	23.45			1	10		
Wagenladungsklaffe A	2,782	11.02	2,284	9.37	E0 404	10			,	1 "
" B C	4,250	16.81	3,981	16.33	50,104	19		48,071	38	
" C	1,949	7.71	1,520	6.25						
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	2,211	8.74	3,908	16.03						
	6,259	24.75	4,416	18.12				10.074	100	
Total	25,286	100.	24,371	100.—	50,104	19		48,071	38	
		a seed				1		Light of		
VI. Berichiedenes	•				4,622	19		5,003	52	
	18.00		la stig	e mais	-dolote (f		56 F C		. (1)	7.5
VII. Mittelbare Betriebseinnahmen					22,870	61		25,857	82	
Gefammt=Total				100000	185,159	73	-	173,177	70	1,000

3. Durchschnitts-Ergebnisse.

Betriebene Bahnlänge 29 Kilometer.		1880.	1879.
Berjonentransport.	F 2014 151		1.681
Einnahmebetreffniß per Kilometer	Franken	3,063,12	2,677.5
" Reisenden	,,	0.51	0.5
" " " und Kilometer		4.32	4.3
Jeber Reisende hat befahren im Durchschnitt aller Rlaffen	Rilometer	11,79	11.6
Bahl ber zurückgelegten Personen-Rilometer		2,056,154	1,783,256
Auf die ganze Bahnlänge bezogen kommen im Total		70,902	61,492
" jeden Kilometer kommen	,,,	6,012	5,283
" " Personenwagenachsen-Kilometer fommen		4.18	3.9
" 100 bewegte Sitplätze kommen	"	26 64	25.1
Gepädtransport.			
Cinnahmbetreffniß per Kilometer	Franken	143.96	127.4
" Tonne		7.40	7.1
m.:rs	Centimes	2.39	2.4
and Offenster		0.20	0.2
3ahl der Tonnen-Kilometer (berechnet à 50 Cts. per TonnKil.)		8,350	7,392
Auf jeden Kilometer fommen		19.45	17.7
" " Reisenben "	Kilogr.	3,23	3.5
	occount.	0.20	0.0
Biehtransport.	· · · · · ·	100	
Einnahmebetreffniß per Kilometer		102.01	101.1
3ahl der Tonnen-Kilometer (berechnet à 50 Cts. per Tonn-Kil.)	"	1,24	1.0
 Distributed from the control of the co		5,916	5,869
Gütertransport.		,	
Einnahmebetreffniß per Kilometer	Franken	2,287.09	2,173.
nämlich von Eilgütern	<i>"</i>	399,97	343.6
" " gewöhnlichen Gütern	"	1,727.73	1,657.6
" " Spesen		159.39	172.5
Einnahmebetreffniß per Tonne		2.35	2.5
" " Tonnen-Kilometer		17,33	16.9
Sede Tonne hat befahren		13.54	13.
Bahl ber zurückgelegten Tonnen-Kilom. (excl. Gepäck und Bieh).		382,633	372,779
Auf die ganze Bahnlänge bezogen kommen	Lounen	13,194	12,854
" jeden Kilometer kommen	"	974	932
Gefammtzahl ber zurückgelegten Tonnen-Ril. (incl. Gepäck und Bieh)		396,899	386,040
Auf jeden Güterwagenachsen-Rilom. (incl. Gepäck und Bieh) kommen	Tonnen	0.76	0.0
" 100 Tonnen Tragkraft kommen	"	14.91	13.4
Mittelbare Betriebs: Ginnahmen.			and this the
Betreffniß per Kilometer	Franken	788.64	891.6
		1 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	ender staff.
Total-Ginnahme per Kilometer	Franken	6,384.82	5,971.0

4. Frequens und Einnahmen nach den Monaten.

	Personen	(Sepäde	Vieh.	1	~~~		~~~		~~~	Ø ü	F p 1	r. *	~~~	~~~	,,,,		~
1880.				-	-				-	fila					17.1.2		-
	Zaht.	Connen.	Stück.	Eilg	ut.		1	II.	A.			. C.	I).	Е.	To	otal
				Tonn	en	Tonnen	T	onnen	Toni	ien Toni	nen	Tonnen	To	nnen	Tonne	n Ton	nne
zanuar	9,836	36	161		93	198		468			77	135		93	51		03
kebruar	10,866	43	178		06	205		500			18	104		158	47		95
März	12,723	42	160		11	187		589			29	267		349	37		80
lpril	12,044	44	151		36	177		579			41	239		237	50		
Rai	14,411	48	220	11	32	193		466			32	195		161	51		
žuni	21,684	49	161		01	141		367			04	171		123	81		53
ğuli	14,660	50	189		9	147		397			56	161		456	77		82
lugust	16,809	48	249		20	174		378		1	14	139		80	56	,	99
September .	19,461	49	218			196		410			99	140		116	48	,	04
October	16,298	53	202	11	3	174		573			87	162	1	304	42	,	59
lovember.	13,018	59	202			193		460			16	132		92	41		20
Dezember	12,542	52	284	II.	- 11	188		475			77	104		42	42		
•	$\frac{12,342}{174,352}$	564	2,382	_												/	-
gegenüber	174,552	364	2,582	2,97	4	2,173	0	5,662	2,78	82 4,2	90	1,949	2,	211	6,25	9 28,	26
1879:		N.		-								4					
mehr	21,150	50	-	30)7				49	98 2	69	429			1,84	3 1,	29
weniger			349	11	_	373		54	_				1.	697	-,01		
1880.		Perso	nen.	Gepä	dt.	Dieh		Güte	r.	Mittelb Betrieb Einnahn	5-	Total		p	er Ki	innahm lometer	
										Cinnayi	44.16			188		187	79.
		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.		Cts.		Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	G
Januar .		4,803		260	07	190	40	4,786				10,040	-	346	1	357	
Cehrnar		5,347		295	69	210	19	4,498	10			10,351	95	356		367	
		6 639				11		11						478	14	434	- 1 1
März		6,632		304	78	221	87	6,707	33	•		13,865	98			487	
März Upril	: : :	6,176	94	324	18	215	68	6,120	33 73			12,837	53	442			- 1
März Upril Mai		6,176 7,763	94 38	324 360	18 86	215 262	68 21	6,120 5,445	33 73 11	•		12,837 13,831	53 56	442 476	95	469	-
März Upril Mai Juni		6,176 7,763 10,290	94 38 24	324 360 299	18 86 82	215 262 227	68 21 45	6,120 5,445 5,898	33 73 11 24	•		12,837 13,831 16,715	53 56 75	442 476 576	95 41	469 407	
März April Mai Juni Juli		6,176 7,763 10,290 7,515	94 38 24 13	324 360 299 376	18 86 82 98	215 262 227 231	68 21 45 03	6,120 5,445 5,898 5,868	33 73 11 24 01			12,837 13,831 16,715 13,991	53 56 75 15	442 476 576 482	95 41 45	469 407 461	
März Upril Mai Juni Juli		6,176 7,763 10,290 7,515 9,218	94 38 24 13 35	324 360 299 376 373	18 86 82 98 60	215 262 227 231 297	68 21 45 03 30	5,445 5,898 5,868 4,658	33 73 11 24 01 38			12,837 13,831 16,715 13,991 14,547	53 56 75 15 63	442 476 576 482 501	95 41 45 64	469 407 461 453	
Ölärz Upril Wlai Zuni Zuli Uugust . September		6,176 7,763 10,290 7,515	94 38 24 13 35 29	324 360 299 376 373 353	18 86 82 98 60 15	215 262 227 231 297 280	68 21 45 03 30 58	5,445 5,898 5,868 4,658 5,040	33 73 11 24 01 38 71		:	12,837 13,831 16,715 13,991 14,547 16,012	53 56 75 15	442 476 576 482 501 552	95 41 45 64 16	469 407 461 453 477	
März Upril Mai Zuni Zuli Uuguft . September October		6,176 7,763 10,290 7,515 9,218 10,338 7,965	94 38 24 13 35 29 80	324 360 299 376 373 353 421	18 86 82 98 60 15 05	215 262 227 231 297 280 256	68 21 45 03 30 58 98	6,120 5,445 5,898 5,868 4,658 5,040 6,452	33 73 11 24 01 38 71		:	12,837 13,831 16,715 13,991 14,547 16,012 15,095	53 56 75 15 63 73 83	442 476 576 482 501 552 520	95 41 45 64 16 55	469 407 461 453 477 453	
März Upril Mai Juni Juli Uuguft . September October . November .		6,176 7,763 10,290 7,515 9,218 10,338	94 38 24 13 35 29 80	324 360 299 376 373 353 421 423	18 86 82 98 60 15 05 60	215 262 227 231 297 280 256 285	68 21 45 03 30 58	6,120 5,445 5,898 5,868 4,658 5,040 6,452 5,495	33 73 11 24 01 38 71 —		:	12,837 13,831 16,715 13,991 14,547 16,012 15,095 12,933	53 56 75 15 63 73 83 25	442 476 576 482 501 552 520 445	95 41 45 64 16 55 98	469 407 461 453 477	
März		6,176 7,763 10,290 7,515 9,218 10,338 7,965	94 38 24 13 35 29 80 99	324 360 299 376 373 353 421	18 86 82 98 60 15 05	215 262 227 231 297 280 256 285	68 21 45 03 30 58 98	6,120 5,445 5,898 5,868 4,658 5,040 6,452	33 73 11 24 01 38 71 —		:	12,837 13,831 16,715 13,991 14,547 16,012 15,095	53 56 75 15 63 73 83	442 476 576 482 501 552 520	95 41 45 64 16 55 98	469 407 461 453 477 453	
März		6,176 7,763 10,290 7,515 9,218 10,338 7,965 6,727	94 38 24 13 35 29 80 99	324 360 299 376 373 353 421 423	18 86 82 98 60 15 05 60	215 262 227 231 297 280 256 285	68 21 45 03 30 58 98 74	6,120 5,445 5,898 5,868 4,658 5,040 6,452 5,495	33 73 11 24 01 38 71 —		:	12,837 13,831 16,715 13,991 14,547 16,012 15,095 12,933 12,065	53 56 75 15 63 73 83 25	442 476 576 482 501 552 520 445 416	95 41 45 64 16 55 98 06	469 407 461 453 477 453 371 338	
März		6,176 7,763 10,290 7,515 9,218 10,338 7,965 6,727	94 38 24 13 35 29 80 99	324 360 299 376 373 353 421 423	18 86 82 98 60 15 05 60	215 262 227 231 297 280 256 285	68 21 45 03 30 58 98 74	6,120 5,445 5,898 5,868 4,658 5,040 6,452 5,495	33 73 11 24 01 38 71 —			12,887 13,881 16,715 13,991 14,547 16,012 15,095 12,983 12,065 162,289	53 56 75 15 63 73 83 25 76 12	442 476 576 482 501 552 520 445 416 5,596	95 41 45 64 16 55 98 06	469 407 461 453 477 453 371 338 5,080	
März Upril Wai Juni Juli Uugust . September October . November .	ezember	6,176 7,763 10,290 7,515 9,218 10,338 7,965 6,727 6,051	94 38 24 13 35 29 80 99 17	324 360 299 376 373 353 421 423 381	18 86 82 98 60 15 05 60 10	215 262 227 231 297 280 256 285 278	68 21 45 03 30 58 98 74 70	6,120 5,445 5,898 5,868 4,658 5,040 6,452 5,495	33 73 11 24 01 38 71 — 92 79	22,870	61	12,887 13,881 16,715 13,991 14,547 16,012 15,095 12,938 12,065 162,289 22,870	53 56 75 15 63 73 83 25 76 12 61	$\begin{array}{r} 442\\476\\576\\482\\501\\552\\520\\445\\416\\\hline 5,596\\788\\\end{array}$	95 41 45 64 16 55 98 06 18 64	469 407 461 453 477 453 371 338 5,080 891	
März Upril Mai Juli Yuli Uugust . September . October . November . Dezember .	ezember Total	6,176 7,763 10,290 7,515 9,218 10,338 7,965 6,727 6,051	94 38 24 13 35 29 80 99 17	324 360 299 376 373 353 421 423	18 86 82 98 60 15 05 60 10	215 262 227 231 297 280 256 285	68 21 45 03 30 58 98 74	6,120 5,445 5,898 5,868 4,658 5,040 6,452 5,495	33 73 11 24 01 38 71 — 92 79			12,887 13,831 16,715 13,991 14,547 16,012 15,095 12,933 12,065 162,289 22,870	53 56 75 15 63 73 83 25 76 12	442 476 576 482 501 552 520 445 416 5,596	95 41 45 64 16 55 98 06 18 64	469 407 461 453 477 453 371 338 5,080	
März April And	dezember Total .879:	6,176 7,763 10,290 7,515 9,218 10,338 7,965 6,727 6,051	94 38 24 13 35 29 80 99 17	324 360 299 376 373 353 421 423 381	18 86 82 98 60 15 05 60 10	215 262 227 231 297 280 256 285 278	68 21 45 03 30 58 98 74 70	6,120 5,445 5,898 5,868 4,658 5,040 6,452 5,495	33 73 11 24 01 38 71 — 92 79	22,870	61	12,887 13,881 16,715 13,991 14,547 16,012 15,095 12,938 12,065 162,289 22,870	53 56 75 15 63 73 83 25 76 12 61	$\begin{array}{r} 442\\476\\576\\482\\501\\552\\520\\445\\416\\\hline 5,596\\788\\\end{array}$	95 41 45 64 16 55 98 06 18 64	469 407 461 453 477 453 371 338 5,080 891	
Juli August . September October . Rovember . Dezember . Januar bis T	dezember Total .879:	6,176 7,763 10,290 7,515 9,218 10,338 7,965 6,727 6,051	94 38 24 13 35 29 80 99 17	324 360 299 376 373 353 421 423 381	18 86 82 98 60 15 05 60 10	215 262 227 231 297 280 256 285 278	68 21 45 03 30 58 98 74 70	6,120 5,445 5,898 5,868 4,658 5,040 6,452 5,495	33 73 11 24 01 38 71 - 92 79	22,870	61	12,887 13,881 16,715 13,991 14,547 16,012 15,095 12,938 12,065 162,289 22,870	53 56 75 15 63 73 83 25 76 12 61 73	442 476 576 482 501 552 520 445 416 5,596 788 6,384	95 41 45 64 16 55 98 06 18 64	469 407 461 453 477 453 371 338 5,080 891	

5. Einnahmen nach den Monaten.

Einnahmen.				
1880. Personen Pro- Vich und Pro- Betriebs- Cotal. Pro- gente.			innahme ometer.	
und Gepaik. gente. Guter. gente. Einnahmen	1880).	187	9.
Fr. Cts. Fr. Cts. Fr. Cts. Fr. Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cte
Sanuar 5,063 36 5.44 4,976 64 7.18 . . 10,040 - 6.19	346	21	357	19
Februar 5,643 66 6.07 4,708 29 6.80 . . 10,351 95 6.38	356	96	367	34
März 6,936 78 7.46 6,929 20 10 . . 13,865 98 8.55	478	14	434	2
April 6,501 12 6.99 6,336 41 9.15 12,837 53 7.91	442	67	487	3
Mat 8,124 24 8.74 5,707 32 8.24 . . 13,831 56 8.52	476	95	469	7
Juni	576	41	407	7
Juli	482	45	461	8
August 9,591 95 10.31 4,955 68 7.15 14,547 63 8.96	501	64	453	6
September 10,691 44 11.49 5,321 29 7.68 . . 16,012 73 9.87	552	16	477	6
Oftober 8,386 85 9.02 6,708 98 9.68 . . 15,095 83 9.30	520	55	453	2
Rovember 7,151 59 7.69 5,781 66 834 12,933 25 7.97	445	98	371	7
Dezember 6,432 27 6.92 5,633 49 8.13 . . 12,065 76 7.44	416	06	338	3
	,596	18	5,080	-
		64	891	16
	3,384	82		6
	,304	02	5,971	0
gegenüber 1879:				-
mehr 11,659 46 3,309 78 - 11,982 03	413	17		
weniger 2,987 21			-	-
Einnahmen.	2.00	-	L-12-27-0	
personen pro- Vich und pro- Aittelbare pro- Betriebs- Cotal.			innahm lometer.	
1879. Versonen Vro- Vich und Vro- Mittelbare Vro-		r Kil		
1879. Personen Pro- Vieh und Pro- Atittelbare Getriebs- Cotal.	per 1879	r Kil	lometer.	8.
1879. Personen Pro- Vieh und Pro- Setriebs- Cotal. Pro- gente.	per 1879	r Kil	lometer.	/8.
Personen Pro- Nich und Pro- gente. Güter. gente. Ginnahmen Fr. Cts. Fr. Cts. Fr. Cts. Fr. Cts. Fr. Cts.	per 1879 Fr.	e Kil	187	8.
Personen und Gepäck. Pro- und Gepäck. Pro- gente.	per 1879 Fr. 357	9. Cts 19	187 Fr. 351	S,
Personen Pro- Vich und Pro- Setricbs- Einnahmen Pro- Senteck Setricbs- Einnahmen Einstein Einst	per 1879 Fr. 357 367	9+ Cts 19 34	187 Fr. 351	© ()
Personen Pro- Vich und Pro- Setricbs- Einnahmen Pro- Sental. Pro- Pro	per 1879 Fr. 357 367 434	9.	187 Fr. 351 337 377	(0)
Personen Pro- Vieh und Pro- Setriebs- Einnahmen Pro- Setriebs- Setrieb	9er 1879 357 367 434 487	9. Cts 19 34 22 32	187 %r. 351 337 377 382	(S) (C) (C) (C) (C) (C) (C) (C) (C) (C) (C
Personen Pro- Vieh und Pro- Setriebs- Einahmen Cotal. Pro- Sentar S.507 73 6.77 4.850 90 7.35 10.858 63 7.03 Sebruar	9er 1879 357 367 434 487 469	9. ©ts 19 34 22 32 75	187 %r. 351 337 377 382 432	
Personen Pro- Nich und Pro- Setricbs- Einnahmen Pro- Sentec. Pro- Sentec. Pro	per 1879 %r. 357 367 434 487 469 407	9.	187 Fr. 351 337 377 382 432 388	
Personen Pro- Nich und Pro- gente. Total. Pro- gente. St. St.	%r. 357 367 434 487 469 407 461	9. Cts 19 34 22 32 75 73 81	187 Fr. 351 337 377 382 432 388 759	
Personen Pro- Vich und Pro- gente. Total. Pro- gente. Pro-	%r. 357 367 434 487 469 407 461 453	9. Sts 19 34 22 32 75 73 81 64	187 351 337 377 382 432 388 759 413	
Personen Pro- Wich und Pro- Setticks- Einschmen Pro- Sente. Pro- Setticks- Setticks- Setticks- Sente. Pro- Sente.	%r. 357 367 434 487 469 407 453 477 453 371	9.	187 351 337 377 382 432 388 759 413 466	
Personen Pro- Vich und Pro- gente. Total. Pro- gente. Pro-	9er 1879 357 367 434 487 469 407 461 453 477 453	9. ©ts 19 34 22 32 75 73 81 64 61 26	187 351 337 377 382 432 388 759 413 466 513	
Personen Pro-	%r. 357 367 434 487 469 407 453 371 338	9. 6ts 19 34 22 32 75 73 81 64 61 26 75	187 %r. 351 337 377 382 432 388 759 413 466 513 395 354	
Personen Pro-	%r. 357 367 434 487 469 407 461 453 477 453 371 338	7 £ 1 19	187 351 337 377 382 432 388 759 413 466 513 395 354 5,170	
Perfonen und Cepāds. Pro- un	%r. 357 367 434 487 469 407 461 453 477 453 371 338 5,080 891	7 £ £ £ £ £ £ £ £ £ £ £ £ £ £ £ £ £ £ £	187 351 337 377 382 432 388 759 413 466 513 395 354 5,170 795	
Personen und Cepāds. Pro- un	%r. 357 367 434 487 469 407 461 453 477 453 371 338	7 £ £ £ £ £ £ £ £ £ £ £ £ £ £ £ £ £ £ £	187 351 337 377 382 432 388 759 413 466 513 395 354 5,170 795	
Personen und Cepāds. Pro- un	%r. 357 367 434 487 469 407 453 371 338 5,080 891 5,971	9. C+8 19 34 22 32 75 73 81 64 61 26 75 38 - 65 65	187 351 337 377 382 432 388 759 413 466 513 395 354 5,170 795	© 0 1 5 5 5 5 5 5 5 5 5
Personen Pro- Pro- Süter. Pro- Süter. Pro- Setricbs- Setricb	%r. 357 367 434 487 469 407 461 453 477 453 371 338 5,080 891	7 £ £ £ £ £ £ £ £ £ £ £ £ £ £ £ £ £ £ £	187 351 337 377 382 432 388 759 413 466 513 395 354 5,170 795	© 0 1 5 5 5 5 5 5 5 5 5

6. Frequeng und Ginnahmen nach den Stationen.

			G 50 A	17 25 2 6	Güter.			To Proceed		erenz er 1879.		gordi Stati	
Stationen.	Personen	(Konad	Vieh.			1	Cota	-	3.3	1010.		nach	
2001 / 2001	perjonen	Ot path	viti).	Versandt	Empfang	Total.	Einnahr	nen.	Personen	Güter.	Perfonenzahl	Giitergewicht	Einnahmen
al tax sivia x	Anzahl	Tonnen	Stück	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Fr.	Cts.	Unzahl	Tonnen			1
Aaran	25,391	69	440	1,281	479	1,760	19,748	60	+ 2,248	- 524	3	5	4
Rupperswyl	3,204	2	22	201	61	262	1,137	35	- 334	- 331	8	.8	8
Lenzburg	32,897	91	563	3,530	9,081	12,611	106,927	23	+4,371	- 402	2	1	1
Hendschikon	7,354	10	137	1,782	1,198	2,980	16,749	80	+ 1,166	+1,237	6	4	5
Dottikon-Dintikon .	6,464	27	40	134	800	934	8,744	18	- 410	- 10	7	7	7
Wohlen (Villmergen).	34,106	103	120	1,634	3,188	4,822	64,040	14	4 5,398	+ 986	1	2	2
Boswyl-Bünzen	17,339	22	79	622	765	1,387	13,876		+1,308		5	6	6
Muri	24,939	77	211	769	3,657	4,426	38,576	86	+4,794	+ 779	4	3	3
Fremde Bahnen und							269,800	49					
Transitverkehr	22,658	163	770	18,307	9,031	27,338	107,511	37	+ 2,609	+ 694	1 4		
Mittelbare	in the						162,289	12				1477	
Betriebseinnahmen .							22,870	61	. 130	Harry 4		-	
Total	174,352	564	2,382	28,260	28,260		185,159	73	Jan Her	5			

7. Verkehr mit andern Bahnen und Transitverkehr.

Bahnen.		Von der Aarg. Südbahn.		Nach der Aarg. Südbahn.		Total.		Differenz gegenüber 1879.	
	Per fonen.	Güter.	Perfonen.	Giiter.	Perfonen.	Giter.	Perfonen.	Güter.	
I. Direkter Berkehr der Aargauischen Südbahn.	Anzahl	Tonnen	Unzahl	Tonnen	Unzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen	
Bremgarten	4,115 45	450 149	4,809 51	103 •167	8,924 96	553 316	+ 167 + 32	+ 183 82	
Badische Bahn via Waldshut Schweiz. Centralbahn, Badische-, Saar-	7,708	2,018	5,595	5,337	13,303	7,355	+ 1,065	+ 684	
brücker= und Pfälz. Bahnen Jura-Bern-Luzern-Bahn, Weftschweiz.	8,574	2,770	9,204	7,993	17,778	10,763	+ 2,485	+ 156	
Bahnen 2c	335	976	191	2,039	526	3,015	+ 35	+ 971	
Total	20,777	6,363	19,850	15,639	40,627	22,002			
II. Transitversehr über die Aarganische Südbahn.	Von Bro	emgarten.	Nach Bremgarten						
Centralbahu, Nordoftbahu und weiter	1,513	1,017	1,295	1,651	2,808	2,668	330	607	
Gesammt-Total	22,290	7,380	21,145	17,290	43,435	24,670			

8. Verkehr nach Entfernungen.

Distanz.	Perso	nen.	Personen-1	kilometer.	G	üter.	Connen-	Kilometer.
Kilo- meter.	1880.	1879.	1880.	1879.	1880.	1879.	1880.	1879.
	Anzahl	Unzahl	Unzahl	Anzahl	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
1					76.00			92
2						- 010	540 1	1.0
3	516	430	1,548	1,290	24	10	72	30
4	24,174	25,905	96,696	103,620	2,739	3,196	10,956	12,784
5				<u> </u>	_		steel <u>-</u> state	isstyri <u> </u>
6	12,673	11,601	76,038	69,606	294	124	1,764	744
7	7,296	4,735	51,072	33,145	777	969	5,439	6,783
8	-	_					<u> </u>	Size -
9	_	_					1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	100VB 2
10	74,378	61,040	743,780	610,400	11,998	10,142	119,980	101,420
11	_	_				· <u></u> 2190		307/2 3
12		-	_				THE SECOND	-
13	5,756	4,366	74,828	56,758	762	662	9,906	8,606
14	8,924	9,293	124,936	130,102	1,551	3,205	21,714	44,870
15	-				_	7 FI SH 6 (2 19 5 2	_	_
16	3,495	3,645	55,920	58,320	955	665	15,280	10,640
17	1,550	772	26,350	13,124	812	47	13,804	799
18	despet of the state of the stat		-					_
19			_	-	_	neily b <u>ilancers</u>	198 <u>11</u>	
20	23,028	20,712	460,560	414,240	5,612	4,546	112,240	90,920
21.	_		_					-
22			- ·		- September 1970	The First State	ng A Lights	
23	2,164	1,958	49,772	45,034	1,105	712	25,415	16,376
24		198-1		_				-
25	The second of th	Andrew Property Services		et aproxima	-			_
26	2,296	1,996	59,696	51,896	412	411	10,712	10,686
27	- line	- 12	-	_				1 3 3
28	-	_ 10	_		-	- 10 du 5 4 4	70	
29	8,102	6,749	234,958	195,721	1,219	2,349	35,351	68,121
Zotal	174,352	153,202	2,056,154	1,783,256	28,260	27,038	382,633	372,779
			-					let etter
	1 244				231	a migraphy com	uses participated in	181
-/	was to see a see		0.00		HAT MADES		P7. 37.77 6	The state of
Self-control Section	849.		004		A A STORY	9.19	2	

9. Verkehr nach den Waarengattungen.

A. Lebens= und Genugmittel.	1880.	1879.	Gegenüt	er 1879
a. Verbrauchsmittel.	1000.	1079.	mehr.	weniger.
I. In festem Bustande.	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
1. Getreibe	3,155	3,318	_	163
2. Mehl= und Mühlenfabrikate, incl. Teigwaaren	806	568	238	_
3. Kartoffeln und Gemüse	198	108	90	
4. Baumfrüchte	279	230	49	
5. Fleisch u. Fleischwaaren, Geflügel, Fische, Wilbpret 2c.	75	56	19	
6. Butter und Schmalz	152	179		27
7. Käse und Zieger	388	249	139	
8. Kaffee und Kaffeesurrogate	454	565		111
9. Zucker	293	316		23
10. Tabak und Cigarren	204	391	_	187
II. In flüssigem Zustande.				
11. Mildy, incl. conbenfirte	5	2	3	
12. Wein und Most	1,687	1,451	236	
13. Bier	1,518	1,182	336	
14. Branntwein und Liqueur	106	108		2
b. Gebrauchsmittel.			-	
15. Hausrath und Effekten	309	370	_	61
16. Bücher, Kunftgegenftande, Musikalien	29	23	6	
	9,658	9,116	542	
B. Brennmaterialien.				
17. Brennholz	58	28	30	
8. Holzkohlen	22	74	30	52
9. Steinkohlen, Agglomeres, Brannkohlen, Coaks,	. 44			04
Unthracit	3,363	2,910	453	
20. Torf	452	614	433	162
	3,895	3,626	269	
C. Baumaterialien.				
21. Baufteine, Pflafterfteine	1,832	788	1,044	
22. Backsteine, Ziegel, Dachschiefer	77	211	1,011	134
23. Kalk und Kalksteine	79	73	6	194
24. Cement	456	280	176	
25. Gyps und Gypssteine	383	208	175	
26. Asphalt	2	1 1 1 1 1 1 1 1 1	110	
77. Bauholz, Sägewaaren, Parquetterie	624	2	999	-
28. Uebriges Holz, Holzwaaren, auch Schwellen	907	402	222	240
		1,147	1040	240
그 그 이번 열리 마음 사내의 사고 생각하다면 되네.	4,360	3,111	1,249	

	1880.	1879.	Gegenü	ber 1879
	1000.	1070.	mehr.	weniger.
D. Metall=Industrie.	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
29. Rohes und altes Eisen, Erze	105	49	56	_
30. Fabrizirtes Gisen und andere Metalle (Blech, Draht				
und Stabeisen	374	351	23	_
31. Eisenwaaren	384	316	68	_
32. Gifenbahufchienen und Räber nebst Zubehörde	160	1,536		1,376
33. Maschinen und Maschinentheile	132	120	12	_
	1,155	2,372		1,217
E. Textil-Industrie.				
				a production
a. In Baumwolle.				
34. Baumwolle, roh	465	363	102	
B5. Garn und Tücher, roh	910	956	102	46
36. Baumwollenwaaren, gefärbte und gedruckte, Broderien	311	354		43
37. Baumwollabfälle	35	92		57
		32		
b. In Leinen, Hanf 2c.			P. A. C. C. C.	Section 1
38. Leinengarn, Leinwand, Leinenwaaren 2c	144	172	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	90
50. Ethichgarn, Ethibano, Ethichibanten et		112		28
c. In Seibe.				
39. Seibe, roh, gezwirnt, Stoffe, Cocons, Abfälle,	47	75		-
Floretseibe	4, 4, 5	75		28
d. In Wolle.				
40. Wolle, rohe, Garn und Waaren, Abfälle	102	195		93
	2,014	2,207		193
F. Gerberei.				100
41. Felle und Häute	88	62	26	Laufa terri
42. Rinde und übrige Gerbstoffe	73	125	20	
43. Leber und Leberwaaren	90	94		52
io. ctott und ctottibuttii		_		4
G. Glas= und Thonfabrifation.	251	281		30
				1
44. Glas und Glaswaaren, Töpferwaaren (Steingut		, ,		
und Porzellan)	553	341	212	
TI 00 (1) 1 5 15 11				
H. Papierfabrifation.				1
45. Habern und Papiermasse (Holzstoff)	441	269	172	
46. Papier und Karton	418	423	Aur - Friendling	5
	859	692	167	
and the second s	000		101	

100 1 100 e 1900 100 1 100 100 100 100 100 100 100 100 1	1880.	1879.	Gegenül	per 1879
	1000.	1010.	mehr	weniger
I. Hulfsstoffe für die Landwirthschaft und Industric.	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
47. Giŝ	6	2	4.	14.5.10 pm
48. Salz	897	924	-	27
49. Erden aller Art (incl. Kies und Sand)	31	41		10
50. Mineralöl	708	583	125	
51. Begetabilische Dele	205	289	gi in dis ama	84
52. Fett und Fettwaaren, Seife und Kerzen	350	374	- 	24
53. Sprit	97	66	31	
54. Farben, Farbwaaren und Droguerien	168	186		18
55. Chemische Produkte (excl. Düngmittel)	266	278		12
56. Stärke und Stärkemehl	77	89		12
57. Hen und Stroh	603	554	49	
58. Düngemittel	248	244	4	-
	3,656	3,630	26	
K. Hulfsmittel zum Transport.	Warner of the Control	Park A Land A La	10/frages	The second secon
59. Fahrzeuge (incl. Lokomotiven und Wagen)	244	328		84
60. Leere Gebinde und Emballagen	1,319	1,105	214	
	1,563	1,433	130	
L. Nicht flassifizirte Waaren	296	229	67	

Recapitulation.

		1880.	1879.	Gegenüt	er 1879	1880.	1879.
	1100	1000.	10.0.	mehr	weniger	0/0	0/0
	and the state of	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen		
A. Lebens: und Genugmittel		9,658	9,116	542	·	34.18	33.71
B. Brennmaterialien		3,895	3,626	269		13.78	13,41
C. Baumaterialien		4,360	3,111	1,249		15.43	11.51
D. Metall-Judustrie	W	1,155	2,372		1,217	4.09	8.77
E. Textil=Industrie		2,014	2,207	ala plij	193	7.12	8,16
F. Gerberei		251	281		30	0.88	1.04
G. Glas= und Thonfabrikation		553	341	212		1.96	1,26
H. Papierfabrifation	and the second	859	692	167		3.04	2.56
I. Sülfsstoffe für Landwirthschaft und	Industrie	3,656	3,630	26	establish a	12.94	13.43
K. Gülfsmittel zum Transport		1,563	1,433	130		5.53	5,30
L. Micht klassifizirte Waaren		296	229	67 .	W	1.05	(),85
	Eotal .	28,260	27,038	1,222		100.—	100.—

Der Betrieb ber Aarganischen Subbahn wurde auch während bes Jahres 1880 burch vier Züge in jeder Richtung zwischen Narau und Muri beforgt.

Auf der Strecke Narau-Muri haben zurückgelegt:

1. Die Locomotiven:

Mi	t regelmäßigen	Zügen	r r		•		Loc.=R		1880. 84,912		1879. 84,680	
Mi	t Extrazügen						"		166		68	
Mi	t Schotterzüger	ı		3111	dog	19)	mani ()	, G	() <u> -</u>			
Mi	t Vorspannfah	rten .					"		88		58	97. 1 13
Oh	ne Züge (Leer	fahrten)		• ,,			,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,		dopen12		119	
		4		Zusa	ımı	nen	Loc.=R	ilom.	85,178	girtally	84,925	
eben	sich daher Zug	stilome	ter	:					1880.		1879.	
für	die regelmäßi	aen Zü	ae	oth	1111	10	. ibrach (199.	84,912			ich in, it redibut

Es ergek

für	die	regelmäßigen	31	ïge	will.	111	7.0)'((t)	1.	196.	84,912		84,680
für	die	Extrazüge .	·									1 66		68
				31	ısan	nme	211	2110	ıŝfi	lon	ıeter	85.078	151560	84.748

Im Berichtsjahr ergibt sich bemnach gegenüber bem Vorjahr eine Mehrleiftung von 253 Loc.-Rilometer, und von 330 Zugskilometer.

indadising nachlireirung m2. Die Bagen:

	1880.	1879.
Personenwagen	ter 492,352	455,728
Gepäcke und Güterwagen "	521,156	578,746
Bahnpostwagen "	117,852	117,530
Zusammen Achsenkilome	ter 1,131,360	1,152,004

Im Jahr 1880 sonach eine Minderleiftung von 20,644 Achsenkilometer.

Von den Wagenachsenkilometern fielen:

				1880.		1879.
auf	Personen= und E	extrazüge .	Personenwagen. Adsentitom. 377,744	Gepäds n. Güterwagen, inel. Bahnpoftwagen. Achfentilom. 399,578	Total. Adjentiom.	Total. Achsenkilom.
auf	gemischte Züge		114,608	239,430	354,038	356,723
			492,352	639,008	1,131,360	1,152,004

Auf einen Locomotivfilometer fielen:

	1880.	1879.
Personenwagenachsenkilometer	. 5.78	5.37
Gepäck- und Güterwagenachsenkilometer	. 6.12	6.82
Bahnpostwagenachsenkilometer	. 1.38	1.38
Wagenachsenkilometer überhaupt	. 13.28	13.57

Im Berichtsjahr sonach per Locomotivfilometer 2.1 % Achsenkilometer weniger als im Vorjahre.

3. Finang=Ergebniß.

Der Rechnungsabschluß erzeigt:

an	Betriebsausgaben		√. •∞	Fr.	237,071.	58
"	Betriebseinnahmen			,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	185,159.	73
jon	nit Betriebsausfall	• 1/3	IT .	Fr.	51,911.	85

welcher je zur Hälfte der Betriebsrechnung der schweiz. Centralbahn und berjenigen der schweiz. Nordostbahn zu belasten ist. —

Bafel, ben 20. Mai 1881.

Mit Bersicherung vollkommener Hochachtung

Directorium der Schweizerischen Centralbahn,

Der Präsident:

Dr. 3. 3. Bifcher.

Rednungen

des

Directoriums der Schweizerischen Centralbahn

über die

Unternehmung der Marganischen Südbahn

umfaffend das Jahr 1880.

1. Rechnung über den Bau der

${\mathfrak F}{\mathfrak r}.$	Cts.	Fr.	©tē
Finnahmen.			
Attitutimen.			
· 20%;			
Calbo der Rechnung vom Jahr 1879		17,605	93
Ginakingan San baisan bathailistan Bahnsalawa haftan		-	
Einzahlungen der beiden betheiligten Bahngesellschaften: XX. Einzahlung vom 31. Januar 1880 200,000		· ·	
XXI. " " 21. Şuni " 300,000 XXII. " " 30. Şuli " 600,000	1413	1115	
XXIII. " 19. Rovember " 240,000	_		
XXIV. " " 21. Januar 1881 50,000		1,390,000	_
Erlös aus entbehrlichen Landabschnitten und Materialien —		3,577	25
ndudord madiungrad, as any njamen	i	3,5	
Rückerstattungen:			E.
Berwaltung O. 2. 1814, 304 G. A. 1916	40		
Grunderwerb	08		
Unterban	_		
Oberban	25		
Hochban	-		
Inventar	70	16,807	43
Berichiedenes	_	17	58
Total-Ginnahmen .		1,428,008	14

Aarganischen Südbahn vom Jahr 1880.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts
Rusgaben.		Ten, if				
Berwaltung.						
Comité der Südbahn						
						£ 4.
Entschädigung der Centralbahn=Gesellschaft für die ihr beim Bane obliegenden Verrichtungen	Control of the Contro		-			
Technisches Personal:	HOLD AN AND AND	1				
Schalte, Reiseauslagen und Löhne	47,981	21				
Sinventarstücke	328	50				
Materialien	261	04				
Bureaukosten	4,023 77	28 90	50.071	0.0		
Verschiedenes			52,671	93		
Gerichts= und Prozeffosten			1,012	72	53,684	68
Sahnanlage.					- El Wind	
Grunderwerb:						
Gehalte, Reifeanslagen und Löhne	4,918	90				1
Schatzungs- und Gerichtskosten	1,000					
Entschädigungen für Abtretung von Grundstücken .	411,348	79				
Berschiedenes	-396	28	417,663	97		
Unterbau:						
Erbarbeiten	611,513	31				
Stut : und Futtermanern	1,700					Part.
Tunnels	_	-				
Brücken, Durchlässe, Kanäle	217,600					
Straßen- und Wegbauten	10,700					
Fluß- und Userschutzbauten	1,100 8,300					1
Culturschaden und Verschiedenes	302	64	851,215	95		0
Uebertrag .			1,268,879	92	53,684	6
teoreting .			1200,010	- M	1001	"

I. Rechnung über den Bau der

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Rusgaben.		March 19				
	ON COMPANY OF THE PROPERTY OF		/			
Nebertrag .			1,268,879	92	53,684	65
Bahnanlage.		-				
Oberbau und Abschluß:	OCH PRINCIPLE STATE OF THE STAT					
Schwellen	160	15				
Schienen und deren Befestigungsmittel		_				
Weichen und Krenzungen		-			7	
Einfriedigungen, Barridren, Berbottafeln, Gra-						
dientenzeiger, Abtheilungszeichen, Telegraphen-						
leitung, Signale, Vermarkungen, Pflanzungen .	1,560					
Verschiedenes			1,720	15		
Sochbau:						
Gebäude auf Bahnhöfen und Stationen, Wärter-						
häuser und Einfassungsmauern der mechanischen	10.100					
Vorrichtungen	49,483	70				
waagen						
Wafferreservoirs, Vorwärmer, Wasser und Gas-					100	
einrichtungen und Verschiedenes			49,483	70	1,320,083	77
Inventor					75	
Betriebsmittel						
Settieumittiet					7	
Berginsung bes Boucapitals					32,370	
Summa ber Ausgaben .					1,406,213	42
. 11 16 5년은 교육적인 20 1 1 1 1 1 1 1 1 1						
		2 1				

Aargauischen Südbahn vom Jahr 1880.

				Fr.	Cts.
	Rechnungs-Ab	નિધાર્ટે.			
Summa ber Ginnahm	en			1,428,008	14
Summa ber Ausgaben				1,406,213	42
		Saldo auf neue	Rechnung .	21,794	72

Recapitulation.

												Total der Einzahlt		Aetto Vanausgo	
				-								Fr.	©ts.	Fr.	Cts.
1872				٠								100,000		75,121	41
1873								٠				800,000		972,090	13
1874				•					٠			3,550,000		3,071,727	04
1875												1,500,000		2,046,308	98
1876		٠						٠.	٠			1,150,000		785,653	95
1877				٠.	•				٠.	,		70,000		196,305	53
1878			•					. +				30,000	-	46,695	28
1879							٠			٠.		50,000		38,491	75
1880		. 1										1,390,000		1,385,811	21
						@	5ali	00	wie	ob	en			21,794	72
												8,640,000		8,640,000	

II. Betriebs-Rechnung der Aargauischen Südbahn,

	Fr.	Cts.	Fr.	Ct
A. C				
Sinnahmen.				
11 W 00 1 . Ko 6" Your				
Unmittelbare Betriebs=Cinnahmen:	- P			
Von Personen	88,830	55		
"Gepäck	4,174	88		
" Pferden, Vieh und Hunden	2,958	13		
" Eilgütern und Gelb	11,599	18		
" gewöhnlichen Gütern	50,104	19.		
" Berschiedenem	4,622	19	162,289	12
Mittelbare Betriebs-Einnahmen:				
Bact = und Miethzinse.				
Bon der schweiz. Nationalbahn respective Nordostbahn für Station			-	
Lenzburg Fr. 9,413. 69				
" " Bahn Wohlen-Bremg. für Station Wohlen " 9,029. 66				
" Gebäuden, Landabschnitten, Bahnböschungen 2c. " 3,852. 40	22,295	75		
Verschiedenes	574	86	22,870	61
Mehrausgaben.				
Hälftiger Antheil der schweiz. Gentralbahn	25,955	92		
" " " " Nordoftbahn	25,955	93	51,911	85
Total .			237,071	58
			Message	-
			1.4 /	

Strecke Aarau-Wohlen-Muri, vom Jahr 1880.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts
					23	
Rusgaben.						
<i>3</i> 3						
Betricksausgaben:						
Berwaltungs-Comité ber Gemeinschaftsbahnen		200			377	50
Bertragsgemäße Entschädigung an die Centralbahn= Gesellschaft für Besorgung des Betriebsdienstes					202,767	66
Entschädigung für Vorspanndienst		-		,	85	81
Miethzins für die Mitbenützung gemeinschaftlicher Bahnhöfe und Bahnstrecken:						
a. Un die schweiz. Nordostbahn:						
Bahnhof Naran	6,006	24				
Bahnstrecke Aarau-Rupperswyl	6,825	67				
Station Rupperswyl	3,507	54	16,339	45		
b. An die schweiz. Nationalbahn resp. Nordostbahn:						
Station Othmarjingen	4,605	37				
" Lenzburg	632	40	5,237	77	21,577	22
Materialien für die Erneuerung des Oberbaues:				000		
Un die schweiz. Nordostbahn			8,053 2,778	88	10,832	74
Gebühren für Versicherung der Gebäude und des					10,002	
Mobiliars					738	69
Berschiedenes					691	96
Total .					237,071	58
					· · · · · ·	
				. =		
		1000		2		